

## **Lokale Agenda 2030 in Schweinfurt – Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft**

Die Lokale Agenda 2030 ist ein weltweites Handlungsprogramm für nachhaltige Entwicklung – sie vereint die drei großen Bereiche Ökonomie, Ökologie und Soziales. In Schweinfurt engagieren sich ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger in verschiedenen Arbeitsgruppen, um konkrete Projekte, Vorträge und Veranstaltungen zu diesen Themen auf die Beine zu stellen. Unterstützt werden sie dabei administrativ und organisatorisch von der Geschäftsstelle der Lokalen Agenda, welche bei der Stadt Schweinfurt angesiedelt ist.

Aktuell gibt es in Schweinfurt folgende Arbeitsgruppen:

- **Klimafreundliche Mobilität und Energie**  
Diese Gruppe setzt sich für die Förderung einer besseren Mobilität in Schweinfurt, unter dem Gesichtspunkt des Klimawandels, ein. Beispiele sind die Kidical Mass und die Europäische Mobilitätswoche. Außerdem setzt sich die Gruppe für die Akzeptanz und Förderung klimafreundlicher Energieerzeugung sowie – Einsparung ein. Beispiele sind: Handysammelaktion, Veranstaltungen zu PV- und Steckersolarmodule, Lampentauschaktionen.
- **Elternschmiede**  
Hier dreht sich alles um Austausch, Stärkung und Bildung von Eltern und Familien, um nachhaltige Familienstrukturen und eine gesunde Entwicklung von Kindern zu fördern. Familien mit Migrationshintergrund werden, bei der Bewältigung ihrer Erziehungs- und Bildungsaufgaben, unterstützt. Beispiele sind: Vortrag für Eltern zu den Gefahren des Internet, Sommerschule für Grundschulkindern mit dem Motto „Lernen und Spielen“ oder gemeinsame Ausflüge mit den Familien.
- **Grün findet Stadt**  
Diese Gruppe bringt mehr Grün in die Schweinfurter Region. Zielsetzung ist eine lebenswerte Stadt durch eine grüne und blaue Infrastruktur, Aktionen von Baumpflanzungen und Projekte für mehr Artenvielfalt und Lebensqualität in Schweinfurt, sollen dabei mitwirken. Beispiele sind: „Werde Baumpate/Baumpatin“ oder verschiedene Vorträge zu aktuellen Themen.
- **Nachhaltigkeit in der regionalen Wirtschaft und Fairtrade**  
Die Stadt Schweinfurt fördert als Fairtrade-Town den fairen Handel auf kommunaler Ebene. Sie setzt sich für den fairen Handel in Schweinfurt ein und organisiert Kampagnen z.B. Faires Frühstück und Bildungsarbeit z.B. Vorträge. Gemeinsam werden Projekte und Strategien entwickelt, wie ökologisch und sozial verantwortliches Handeln sinnvoll umgesetzt werden kann. Die „Zukunftsfähigkeit“ der Schweinfurter Region und den Kindern, soll gesichert werden. Beispiele sind: Schweinfurter Stadtschokolade mit den Fairtrade-Schulen und nachhaltige Hausaufgabenhefte „Möhrchenhefte“.

Die Lokale Agenda Schweinfurt freut sich jederzeit über neue Engagierte, die mit frischen Ideen, Tatkraft und Herzblut die Stadt Schweinfurt gestalten wollen. Informationen unter [agenda2030@schweinfurt.de](mailto:agenda2030@schweinfurt.de) oder 09721-513967.